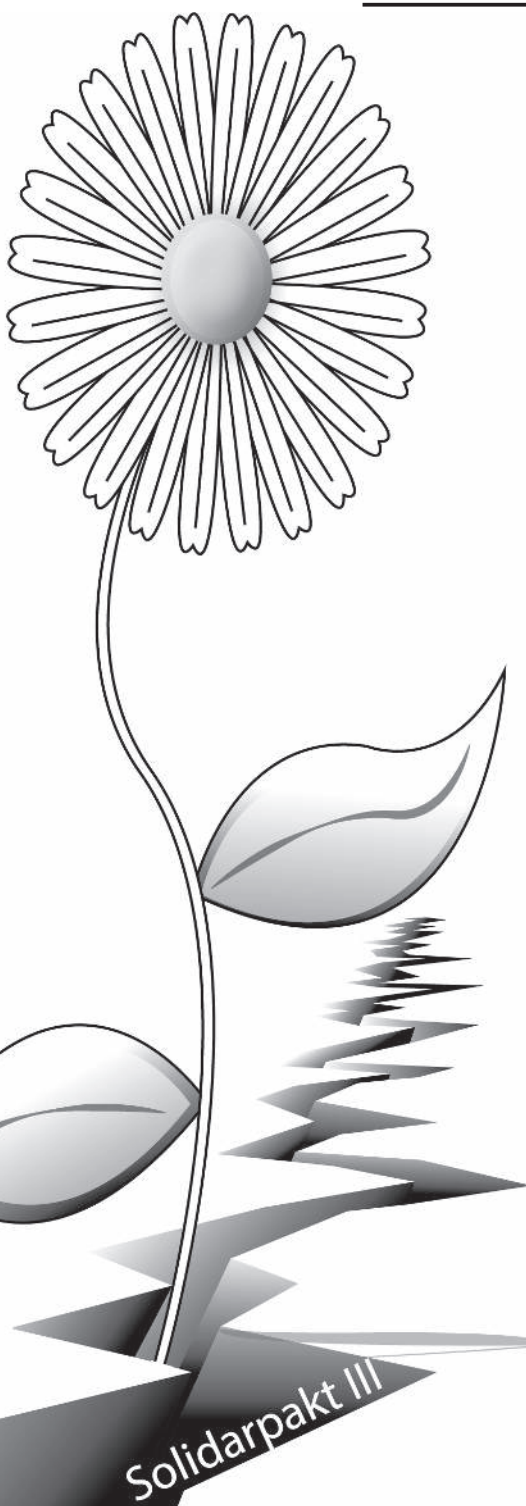




Den widrigen Umständen zum Trotz!

# 24STUNDEN-VORLESUNG - PROGRAMMHEFT -

---



**Dienstag, 20 Mai  
ab 18:00 Uhr**

---

**Mittwoch 21. Mai  
bis 21:00 Uhr**

---

**im Kupferbau,  
Hörsaal 22**

Solidarpakt III

**FSVV**  
Fachschaftenvollversammlung

---



# 24-Stunden-Vorlesung für starke Lehre Kupferbau, Hörsaal 22

---

**Dienstag, 20. Mai 2014**

**18 Uhr**

Prof. Dr. Jürgen Wertheimer  
(*Internationale Literaturen*)

Wozu eigentlich noch Literaturwissenschaft?

**19 Uhr**

Dr. Thomas Nielebock  
(*Politikwissenschaft*)

Zivilklausel

**20 Uhr**

Prof. Dr. H.-J. Wagner  
(*Zelluläre Neurobiologie*)

Sehen in der Tiefsee

**21 Uhr**

Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse  
(*Theologische Ethik/Sozialethik*)

Ethik öffentlicher Güter

**22 Uhr**

PD Dr. Heike Oberlin  
(*Indologie*)

Sanskrittheater: Von der Tempelbühne auf YouTube

**23 Uhr**

Prof. Dr. Jürgen Leonhardt  
(*Lateinische Philologie*)

Von der Wissenschaftssprache Latein zur Wissenschaftssprache Englisch – Wiederholt sich die Geschichte?

**Mittwoch, 21. Mai 2014**

**0 Uhr**

Pascal Uter  
(*SySS GmbH Tübingen*)

(Titel folgt)

**1 Uhr**

Kai Freund  
(*Physik*)

Raumfahrt in Entenhausen

**2 Uhr**

PD Dr. Christian Bartsch  
(*Medizinisch-Naturwissenschaftliches Forschungszentrum*)

Biologische Rhythmen: physiologische und biochemische Aspekte

**3 Uhr**

Jan Bleckert  
(*Mietshäusersyndikat*)

Alternative Wohnprojekte in und um Tübingen

**4 Uhr**

(folgt)

**5 Uhr**

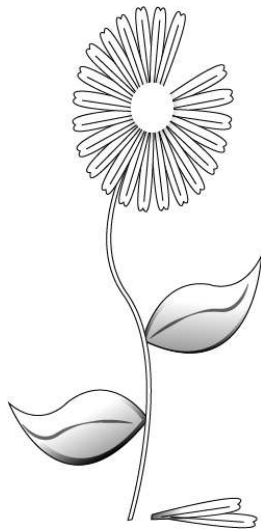
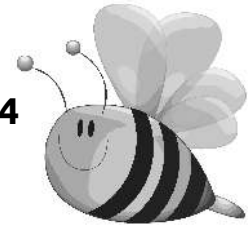
Prof. Dr. Frank Loose  
(*Mathematik*)

Warum man den Kreis nicht quadrieren kann ... und einige andere Perlen aus der Mathematik

**6 Uhr**

Prof. Dr. Peter Grathwohl  
(*Hydrogeochemie*)

„Fracking“ – Brauchen wir unkonventionelle Georessourcen?



## 7 Uhr

Prof. Dr. Karin Amos  
(*Pädagogik*)

Bildung und Beschleunigung. Ein Kommentar zum Bologna-Prozess

## 8 Uhr

Dr. Timo Sedelmeier  
(*Wirtschaftsgeographie*)

Armut und Verdrängung in der Stadt

## 9 Uhr

Prof. Dr. Hans-Joachim Lang  
(*Empirische Kulturwissenschaft*)

Block 10 in Auschwitz. Medizinexperimente an jüdischen Frauen

## 10 Uhr

Prof. Dr. Stefanie Gropper  
(*Skandinavistik*)

Die Skandinavistik als Beispiel für ein kleines großes Fach

## 11 Uhr

Prof. Dr. Anja Wolkenhauer  
(*Lateinische Philologie*)

Von Semmeln, Katern und dem Kilo-  
metertal: wo kommen die (lateinischen)  
Merkverse her und wie sind sie zu ge-  
brauchen?

## 12 Uhr

Prof. Dr. Markus Rieger-Ladich  
(*Pädagogik*)

Welche Universität wollen wir? Ein  
fingiertes Gespräch zwischen Jacques  
Derrida und Pierre Bourdieu

## 13 Uhr

Prof. Dr. Tillmann Bartsch  
(*Kriminologie*)

Wohnungseinbruch - aktuelle empiri-  
sche Befunde

## 14 Uhr

*Mittagspause*

## 15 Uhr

Informationsveranstaltung zum Soli-  
darpakt auf dem Geschwister-Scholl-  
Platz (vor der Neuen Aula)

Anschließend Demo-Zug durch die  
Tübinger Innenstadt

## 17 Uhr

Dr. Andreas Rothfuß  
(*Kanzler*)

Baufinanzierung an der Uni Tübingen

## 18 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang Rosenstiel

(*Technische Informatik*)

Können Computer Gedanken  
lesen?

## 19 Uhr

Prof. Dr. Stefan Stevanovic  
(*Immunologie*)

Wie viel Virus verträgt der Mensch?

## 20 Uhr

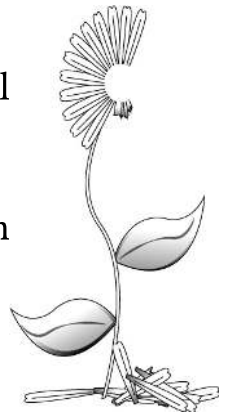
Prof. Dr. Bernd Engler  
(*Rektor*)

Hochschulfinanzierung und das deut-  
sche Wissenschaftssystem

## ab 21 Uhr

*Soli-Party im Kupferbau*

**... mit VoKü (Dienstag abend) und  
Frühstück (Mittwoch morgen)!**



# Solidarpakt III — Worum geht's?

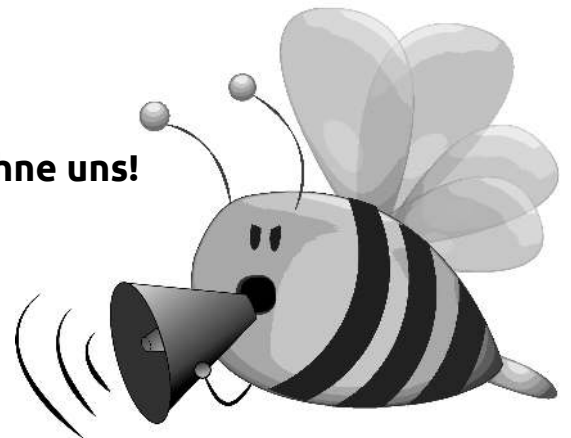
Zur Zeit wird auf Landesebene der Solidarpakt III verhandelt, der die Finanzierung der Hochschulen in Baden-Württemberg zukünftig regeln soll. Die bisherige Planung des Landes sieht bei den Universitäten Kürzungen zwischen 10 und 15 % vor, die sich hauptsächlich im Bereich der Lehre niederschlagen werden. Aber auch andere Bereiche, wie Verwaltung und Zusatzangebote, wären betroffen. Seit 1997 ist die Grundfinanzierung der Unis – bei steigenden Lohn- und Energiekosten – gleich geblieben! Daraus resultiert bereits jetzt eine chronische Unterfinanzierung, beispielsweise werden frei werdende Stellen nicht neu besetzt, das so übrig bleibende Geld fließt in die Grundfinanzierung. Selbst wenn die Finanzierung auf dem jetzigen Niveau erhalten bliebe, bedeutete das den Wegfall von ca. 300 Stellen bis 2020!

## Wir finden das unvorstellbar und unverantwortlich!

**10% weniger für die Lehre? - Ohne uns!**

**Weitere Verschlechterung der Ausstattung? - Ohne uns!**

**Mehr prekär Beschäftigte? - Ohne uns!**



**Kommt zur Kundgebung  
Mittwoch, 21. Mai, 15 Uhr  
Geschwister-Scholl-Platz**

**Aktuelle Programhinweise und weitere Informationen gibt es hier:**

**[www.fsrvv.de](http://www.fsrvv.de) // Facebook: Fachschaften Vollversammlung**

*Verantwortliche i.S.d. Presserechts: Chris Borg . Wilhelmstraße 30. [ga@fsrvv.de](mailto:ga@fsrvv.de)*